

**DER BUNDESMINISTER  
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/379-1.1/86

"Verwendung von Dienstkraftwagen durch die  
Zentralstellen - Verschwendungsanfrage Nr. 134";

Anfrage der Abgeordneten Dr. ETTMAYER und  
Kollegen an den Bundesminister für Landes-  
verteidigung, Nr. 1890/J

II-4106 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

1896 IAB

1986 -04- 21

zu 1890 IJ

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. ETTMAYER,  
Dr. PAULITSCH und Kollegen am 20. Feber 1986 an mich gerichteten Anfrage  
Nr. 1890/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Hinsichtlich der in der gegenständlichen Anfrage enthaltenen grundsätzlichen  
Bemerkungen verweise ich auf die einleitenden Ausführungen in der Anfragebe-  
antwortung des Bundeskanzlers zur Anfrage Nr. 1881/J.

Im einzelnen beantworte ich die vorliegende Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Keiner.

Zu 2:

Einen.

Zu 3:

Nein.

Zu 4:

Entfällt.

Zu 5:

Meinen Kraftfahrer nimmt keine andere Dienststelle oder Organisation in  
Anspruch.

- 2 -

Zu 6:

Im Bereich der Zentralstelle betrug dieser Aufwand im Jahre 1984 S 60,-- und im Jahre 1985 S 260,--.

Zu 7 und 8:

Der Gesamtaufwand an Kilometergeld betrug 1984 S 38.297,-- und 1985 S 22.033,--. Für wieviele beamteneigene PKW dieses Kilometergeld gezahlt wurde, kann nicht angegeben werden, weil die Bediensteten nicht verpflichtet sind, in den Reiserechnungen den von ihnen jeweils benützten PKW zu bezeichnen.

Zu 9:

Der Gesamtaufwand für den Kraftfahrzeugpark der Zentralstelle betrug im Jahre 1984 S 3,640.526,-- und im Jahre 1985 S 3,478.557,--; Amortisationen sind nicht enthalten, weil in den Gesamtkosten die Anschaffungskosten voll berücksichtigt sind.

18. April 1986

